



Iona, Abtei

© Kickbucket auf Pixabay

Schottland: Busrundreise „Höhepunkte Schottlands“ 7-tägig (6 Nächte), feste Termine

Glasgow - Raum Tyndrum (2 Übernachtungen) - Aviemore - Raum Aberdeen - Raum Edinburgh

Diese Reise vereint auf nur 7 Tagen einzigartige Höhepunkte Schottlands. Natürlich lernen Sie ausführlich die beiden größten Städte Schottlands, die Kulturhauptstadt und architektonisch sehr interessante Glasgow sowie die Hauptstadt mit romantischer Altstadt, lebendiger und schöner Neustadt und natürlich dem berühmten Castle kennen. Der größte und wunderschön gelegene Binnensee Großbritanniens, Loch Lomond sowie u.a. Loch Ness mit dem Urquhart Castle und Heimat von Nessie, dem Seeungeheuer sind Ziel, ebenso wie berühmte Kathedralen, wie z.B. die Kathedrale von Elgin und von St. Mungo. Und was wäre Schottland ohne Whiskey? Wir zeigen Ihnen die Herstellung in einer berühmten Destillerie, wo Sie auch probieren dürfen! Weitere landschaftliche Höhepunkte sind z.B. die Isle of Mull und Iona, auf die wir mit der Fähre übersetzen und die Lage des Dunnottar Castles.



HIGHLIGHTS DER TOUR:

- Kulturhauptstadt Glasgow
- Kathedrale von St. Mungo
- größter Binnensee GB's: Loch Lomond
- Whiskeydestillerie und Verprobung
- Fährfahrten zur Isle of Mull und Iona
- Loch Ness und „Nessie“
- Urquhart Castle
- Kathedrale von Elgin
- Burgruine Huntly Castle
- einzigartige Lage von Dunnottar Castle
- Hauptstadt Edinburgh mit Castle



Schottland, Busrundreise „Höhepunkte Schottlands“



Tourablauf

Schottland, Busrundreise „Höhepunkte Schottlands“

1. Tag: Ankunft in Edinburgh

Ankunft in Edinburgh, Hauptstadt von Schottland. Sammeltransfer nach Glasgow. Rest des Tages zur freien Verfügung. Übernachtung und Frühstück im Raum Glasgow.

2. Tag: Glasgow – Loch Lomond – Dalmally

Heute Vormittag werden Sie die Stadt während einer orientierenden Stadtrundfahrt besser kennenlernen. Im Hinblick auf Stil und Kultur ist Schottlands größte Stadt eine wahre Offenbarung. Die Vielfalt an international anerkannten Museen und Galerien, abwechslungsreicher Architektur und zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten machen die Stadt einzigartig. 1999 erhielt die Stadt die Auszeichnung „Stadt der Architektur und des Designs“. Die Architektur ist gewiss eine Attraktion für sich und beeindruckt besonders durch die viktorianischen Einflüsse und durch die einzigartigen Meisterwerke des Architekten und Designers Charles Rennie Mackintosh, einer der am meisten gefeierten Einwohner der Stadt. Anschließend besichtigen wir die Glasgow Cathedral of St Mungo. Die Kathedrale ist Glasgows ältestes Gebäude. Die Grundstruktur geht zurück auf das 13. Jahrhundert, es sind aber auch einige Details aus dem 12. Jahrhundert erhalten geblieben. Aus neuerer Zeit stammen die Glasfenster, die in den 1960er Jahren eingebaut wurden und heute zu der feinsten Kollektion ihrer Art gehören. Den Blickpunkt der Kathedrale bildet die Gruft von St. Kentigern, besser bekannt als Mungo, nach dem die Kathedrale benannt ist. Danach besuchen wir die Kelvingrove Kunstgalerie, ein beeindruckendes rotes Sandsteingebäude, welches 1901 eröffnet wurde. 2003 hat der Stadtrat Glasgows einem 3-jährigen Restaurationsprojekt zugesagt, um der beeindruckenden viktorianischen Innenausstattung wieder zu seinem alten Glanz zu verhelfen. Die Wiedereröffnung des Museums wurde im Juli 2006 groß gefeiert. Die vergrößerte Ausstellungsfläche beherbergt nun mehr als 8.000 Kunstobjekte. Wir verlassen Glasgow und fahren in nördliche Richtung bis wir die 'bonny, bonny Banks' von Loch Lomond, dem größten Binnensee Großbritanniens, erreichen. Beschrieben von Sir Walter Scott als 'Queen of the Scottish Lakes', liegt Loch Lomond mitten in Schottlands erstem und größtem Nationalpark. Man steht hier an der Tür zu den Highlands, wo sich flache malerische Etappen mit der bunten, atemberaubenden Berglandschaft am Ostufer des Lochs mischen. Anschließend fahren wir weiter durch die wunderschöne Heidelandschaft nach Tyndrum.

Abendessen und Übernachtung im Raum Tyndrum.

3. Tag: Tagesausflug nach Mull und Iona

Nach dem Frühstück besteigen wir das Boot für die 45-minütige Fährüberfahrt zur Isle of Mull, der drittgrößten der Hebrideninseln. Mit einer zweiten Fähre reisen wir zur Schwesterinsel Iona weiter. Diese kleine, friedvolle Insel blickt auf eine reiche geschichtliche Vergangenheit zurück. In der Vergangenheit diente sie als Grabstätte für einige schottische Könige und war auch ein Druidenheiligtum, bevor St. Columba im Jahre 563 auf die Insel kam und durch die Klostergründung die Christianisierung einleitete. Wir haben Zeit, die historische Iona Abtei zu besuchen bevor wir nachmittags die Reise nach Mull fortsetzen, um die wilde Schönheit und malerische Küstenlandschaft der Insel zu bewundern. Anschließend Fährfahrt zum Festland zurück.

Abendessen und Übernachtung im Raum Tyndrum.

4. Tag: Oban – Fort William – Loch Ness – Aviemore

Unsere Reise führt uns heute zunächst über Fort William, die größte Stadt der westlichen Highlands, welche am Fuße von Großbritanniens höchstem Berg, dem 1300m hohen Ben Nevis, liegt. Vorbei an Loch Lochy reisen wir über Spean Bridge und Invergarry zur kleinen Ortschaft und ehemaligen englischen Festung Fort Augustus am südwestlichen Ende des Loch Ness. Anschließend erreichen wir Loch Ness. Mit einer Länge von über 35 km und einer Tiefe von ungefähr 240m ist dieser Loch der zweitgrößte See Schottlands. Seit Jahrhunderten gibt es regelmäßige Sichtungungen von 'Nessie', einem Seemonster welches, der Sage nach, noch tief unter dem Wasser leben soll. Nach kurzer Weiterfahrt besuchen wir auch die aus dem 13. Jahrhundert stammenden Ruine des Urquhart Castle, das einst zu den größten Schlössern in Schottland zählte. Wunderschön am Seeufer gelegen, dient die Burg heutzutage als idealer Aussichtspunkt über Loch Ness.

Abendessen und Übernachtung in Aviemore.

5. Tag: Whisky Destillerie – Elgin Cathedral – Huntly Castle – Aberdeen

Heute besuchen wir eine der berühmten schottischen Whisky Destillieren. Hinter den Kulissen wird Ihnen die Kunst der Destillation gezeigt und Sie erfahren mehr über die Herstellung des Single Malt Whiskys den der schottische Schriftsteller Robert Louis Stevenson als den „King of drinks“ - König der Getränke - bezeichnet hat. Am Ende der Tour darf eine Verkostung natürlich nicht fehlen! Anschließend fahren wir nach Elgin. Elgin ist der Verwaltungssitz der Region Moray und ein lebhaftes Marktstädtchen. Bekannt ist Elgin vor allem wegen seiner Weberei & Spinnerei, die Kaschmir verarbeitet und wegen ihrer berühmten Kathedrale, die Sie besichtigen werden. Die Kathedrale von Elgin ist eines der schönsten mittelalterlichen Gebäude in Schottland und dient vielen Künstlern als Inspiration. Von der ehemals größten Kathedrale in Schottland, auch „Leuchte des Nordens“ genannt, sind heute nur noch imposante Ruinen aus gelbem Sandstein zu sehen. Sie ist eines der wichtigsten architektonischen Zeugnisse aus der Zeit, in der faszinierend komplexe Gebäude en vogue waren. Die Kathedrale war das geistliche Zentrum der Diözese von Moray und lange Jahre der Sitz des Bischofs, ehe sie in den Wirren der Reformation zerstört wurde. Bevor wir unsere heutiges Tagesziel erreichen besichtigen wir Huntly Castle. Die Burgruine war Sitz des Chefs vom Clan Gordon, dem Earl Of Huntly. Es blickt auf eine höchst wechselvolle Geschichte zurück, die etwa im 12. Jahrhundert begann und gute 600 Jahre überdauerte. Die typische L-förmige Burg besteht aus einem gut erhaltenen, fünf Stockwerke hohen Turm mit einer angrenzenden „Großen Halle“ und anderen Gebäuden. Teile der kunstvoll verzierten



Fassade und das innere Mauerwerk sind ebenfalls erhalten. Weiterfahrt zum heutigen Tagesziel.
Abendessen und Übernachtung im Raum Aberdeen.

6. Tag: Dunnottar Castle – Forth Road Bridge – Edinburgh

Zunächst geht unsere Fahrt entlang Küste, wo wir für einen Fotostopp am Dunnottar Castle halten. Diese Burg beeindruckt vor allem durch ihre außergewöhnliche Lage, denn sie ist auf ca. 50m hohe Klippen erbaut und nur durch einen Pfad zu erreichen. Die ältesten, noch bestehenden Teile des Dunnottar Castles stammen aus dem 15. Jahrhundert. Bekannt ist es außerdem aus dem Film „Hamlet“ mit Mel Gibson. Danach fahren wir in südliche Richtung nach Edinburgh. Bevor wir die Forth Road Bridge überqueren, halten wir für einen weiteren Fotostopp. Von hier aus haben wir einen guten Blick auf die berühmte „Forth Railway Bridge“ haben. Diese Brücke ist auf der ganzen Welt bekannt für ihre freitragende Bauweise und ist die wichtigste Verbindung von den schottischen Lowlands in die Highlands. Bei einer Stadtrundfahrt am Nachmittag werden wir alle Hauptsehenswürdigkeiten der schottischen Hauptstadt - oft 'Athen des Nordens' genannt – entdecken: die Neustadt aus dem 18. Jahrhundert, mit der modernen Einkaufsstraße Princes Street, die über elegante Geschäfte, Boutiquen und Kaufhäuser verfügt, St Mary's Cathedral, die Gallery of Modern Art, Fettes College, wo die Harry Potter Filme gedreht werden, den botanischen Garten, Calton Hill, den Palace of Holyroodhouse, Arthur's Seat, das Parlamentsgebäude, das Royal Museum of Scotland und den Grassmarket. Wir entdecken auch die Geheimnisse der berühmten 'Royal Mile' sowie der mittelalterlichen Altstadt, die aus vielen historischen Gebäuden und engen Gassen besteht. Anschließend besichtigen wir Edinburgh Castle, eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten von Edinburgh und Schottland. Die Burg thront über der Stadt und man kann von hier eine atemberaubende Aussicht genießen. Der älteste Teil, die St Margaret's Kirche, ist auf das 12. Jahrhundert zurückzuführen. Bewundern Sie die zu den ältesten europäischen Kronjuwelen zählenden „Honours of Scotland“, den geschichtsträchtigen Schicksalsstein sowie die Säle, Museen und Burgkapelle. Jeden Tag außer am Sonntag wird von der Burgmauer die Ein-Uhr-Kanone abgefeuert.

Abendessen und Übernachtung im Raum Edinburgh

7. Tag: Abreise

Vormittags zur freien Verfügung. Heimflug oder Verlängerung in Edinburgh.



Schottland, Busrundreise „Höhepunkte Schottlands“

maximal 30 Teilnehmer je Gruppe!

Termine:

Tour No. 1 23.04. - 29.04.23 (garantierte Abfahrt, Restplätze)

Tour No. 2 14.05. - 20.05.23 (ausgebucht)

Tour No. 3 11.06. - 17.06.23 (garantierte Abfahrt, Restplätze)

Tour No. 4 02.07. - 08.07.23 (garantierte Abfahrt)

Tour No. 5 30.07. - 05.08.23 (garantierte Abfahrt)

Tour No. 6 27.08. - 02.09.23 (garantierte Abfahrt)

Tour No. 5 10.09. - 16.09.23 (garantierte Abfahrt)

Tour No. 6 01.10. - 07.10.23 (Mindestteilnehmerzahl 12 Personen)

Sammeltransfer am Anreisetag (Sonntag) von Edinburgh Flughafen nach Glasgow. Treffpunkt mit dem Reiseleiter zwischen 13.30 und 13.45 Uhr, Abfahrt 14.00 Uhr. Montags um 09.00h (Treffpunkt Hotelloobby um 08.45h).

Leistungen:

6 Übernachtung mit Schottischem Frühstück und 5x Abendessen (nicht in Glasgow) in Mittelklasse-hotels. Moderner Reisebus und deutschsprachige Reiseleitung von Tag 2 bis Tag 6 laut Programm.

Eintritte/Aktivitäten: St. Mungo Cathedral (kostenfrei) - Kelvingrove Kunstgalerie (kostenfrei) - Iona Abbey - Urquhart Castle - Whiskydestillerie - Elgin Cathedral - Huntly Castle - Parkgebühr für Fotostopp am Dunnottar Castle - Edinburgh Castle

Fährüberfahrten: Oban – Craignure / Fionnphort – Iona / Iona – Fionnphort / Craignure – Oban.

Steuern und Service.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine Auflistung der voraussichtlichen Hotelunterkünfte zusammen.

Optional An- bzw. Abreise mit Flug.

Preise und Termine (2023):

Preis pro Person im Doppelzimmer (Einzelzimmer):

Tour 1 und 8: **€ 955,-** (€ 1.240,-); Tour 2: **€ 1.035,-** (€ 1.320,-); Tour 3: **€ 1.090,-** (€ 1.395,-);

Tour 4 und 7: **€ 1.120,-** (€ 1.425,-); Tour 5 und 6: **€ 1.175,-** (€ 1.480,-)

Kinderermäßigung auf Anfrage

Verlängerungsnacht (pro Person) nach der Tour (Raum Edinburgh):

April, Mai, Oktober: **€ 93 DZ** (€ 155,- EZ), Juni, Juli, September: **€ 119 DZ** (€ 182,- EZ), August: **€ 165 DZ** (€ 230,- EZ)

Preis für 1 Nacht. Bei mehr Nächten oder vor der Tour: Preis auf Anfrage

Wir weisen darauf hin, dass viele Eintritte bzw. Attraktionen Ihre Buchungssysteme erst Anfang des jeweiligen Reisejahres öffnen. Zudem werden auch erst dann die Buchungskonditionen bekannt gegeben. Mehr und mehr Eintritte/Attraktionen beschränken die Anzahl an Gruppen pro Tag und führen nicht rückerstattbare Anzahlungen für die Festbuchung eines Timeslots ein. Sollte es hier zu Änderungen bzw. Engpässen bei der Verfügbarkeit kommen, sind wir natürlich bemüht entsprechende Alternativen anzubieten.

Bitte beachten Sie, dass die Hotelqualität in Schottland nicht immer mit der im deutschsprachigen Raum üblichen Qualität vergleichbar ist. Bei vielen Häusern handelt es sich um traditionelle Hotels (in historischen Gebäuden). Sie bieten schottischen Charme, haben jedoch sehr oft unterschiedliche Zimmer in Bezug auf Größe und Ausstattung. Zudem sind die Gänge in den Hotels teilweise verwinkelt und die Zimmer zum Teil über ein paar Stufen erreichbar. Etlliche traditionelle Hotels in Schottland sind nicht mit einem Fahrstuhl ausgestattet. Viele Hotels haben hauptsächlich Doppelzimmer mit einem Doppelbett statt zwei separater Betten. Aus diesem Grund können wir nicht garantieren, dass ausschließlich Zimmer mit zwei separaten Betten gebucht werden sondern auch Zimmer mit einem Doppelbett. Bei Einzelzimmern insbesondere in Hotels, die keiner großen Hotelkette angehören, handelt es sich häufig um tatsächliche Einzelzimmer mit einem Einzelbett.

Diese Reise ist grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Sollten Sie in Ihrer Mobilität eingeschränkt sein, nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt mit uns auf. Wir klären dann individuell, inwiefern eine Teilnahme für Sie an dieser Reise möglich ist.

FENER Reisen GmbH

Tornquiststr. 31

20259 Hamburg

(persönliche Beratung vor Ort
nur nach Vereinbarung)



Tel.: +49 (0)40 68 94 95 0,

Fax: +49 (0)40 68 94 95 29

E-Mail: service@fener-reisen.de

www.Fener-Reisen.de